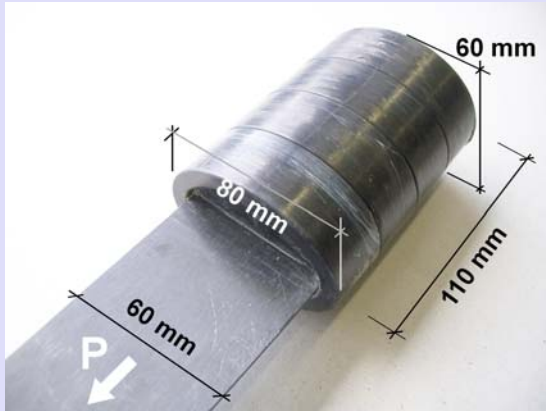


Brückenverstärkung mit dem CFK-Vorspannsystem StressHead

Spannkopf StressHead



StressHead 220

Material	CFK
Gewicht	550 g
Abmessungen	60/80 x 110 mm

Vorspannsystem StressHead

$P_{o, \max}$	= 220 kN
$P_{u, \min}$	= 300 kN
σ_{P_o}	= 1'540 N/mm ²
ε_{P_o}	= 0.95 %
Minimaler Radius	= min. 1.0 m

CFK-Lamelle S624

Typ	Sika CarboDur S624
Zugfestigkeit	2'800 N/mm ²
Abmessung	60 x 2.4 mm

Merkmale

- Minimale Untergrundvorbereitung (kein Sandstrahlen)
- Krafteinleitung in den Untergrund durch Dorn (selbstrichtend)
- Einsetzbar als reines Zugband
- Einsetzbar mit oder ohne Verbund (Schutz Hüllrohr)
- Krafteinleitung in den Untergrund und an Situation anpassbar (somit sehr flexibel einsetzbar)
- Standardisierte Qualitätskontrolle ab Werk

Bewegliche Verankerung



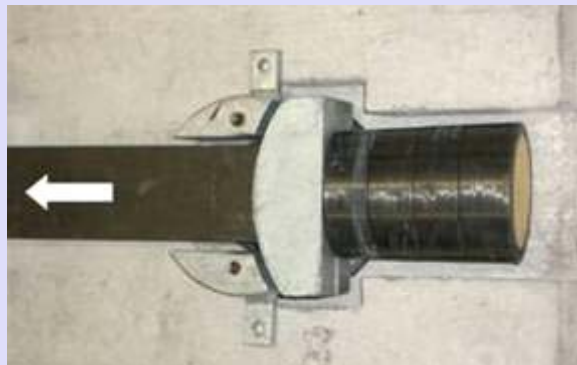
Wann Vorspannung bei Brückenverstärkung?

- Vergrößerung der Nutzlasten (z.B. von 28 auf 40 to)
- Verringerung der Verformungen
- Reduktion weiterer Rissbildung
- Erhöhung der Gebrauchstauglichkeit

Warum StressHead?

- Kann unter Betrieb und Verkehr appliziert werden
- Auch bei schlechter Qualität des Untergrundes anwendbar
- Kurze Endverankerung der CFK-Lamellen (11 cm)
- Geringer Platzbedarf von Lamelle und Verankerung
- Schnelle Applikation auf der Baustelle
- Konzentrierte und kontrollierte Krafteinleitung in den Untergrund
- Problemlos unter Belag (Gussasphalt) applizierbar, da Krafteinleitung mittels Reibschluss und nicht mittels Verklebung erfolgt (bei erhöhten Temperaturen inkl. Besonnung einsetzbar)

Feste Verankerung



Warum CFK?

- Ausgezeichnetes Verhalten bei Ermüdung
- Hohe Alkalibeständigkeit
- Keine Korrosion
- Geringes Gewicht
- flexibel und handlich applizierbar

→ Kein Unterhalt notwendig!